



# **Geschäftsbericht des Jahres 2019**

## **HESSENCAMPUS Fulda**

Übersicht der wichtigen Ereignisse, Aktivitäten  
und Ergebnisse im Geschäftsjahr 2019

Fulda, den 29.02.2020

---

**Kontakt / Ansprechpartner im HESSENCAMPUS Fulda**

Michael Friedrich, Geschäftsleitung  
Telefon (0661) 6006 - 1640

Stefan Will, Koordination  
Telefon (0661) 6006 - 1650  
[hessencampus@landkreis-fulda.de](mailto:hessencampus@landkreis-fulda.de)

Bernd Kromp und Peter Hille, Bildungsberatung  
Telefon (0661) 58 00 – 222  
[info@hessencampus-fulda.de](mailto:info@hessencampus-fulda.de)

Landkreis Fulda – DER KREISAUSSCHUSS  
Volkshochschule Landkreis Fulda  
Wörthstraße 15  
36037 Fulda

# **HESSENCAMPUS Fulda**

## **Geschäftsbericht des Jahres 2019**

### **Inhaltsverzeichnis**

1. Arbeitsorganisation des HESSENCAMPUS Fulda .....	4
2. Bildungsberatung .....	9
3. Lerner-Beratung .....	10
4. Veranstaltungen .....	10
5. Kooperationen .....	13
6. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit .....	13
7. Nachhaltigkeit und Ausblick .....	13

### **Anhänge:**

Jahresbericht der Bildungsberatungsstelle

Präsentation Auswertung Fragebogen Evaluation Programm Forum Pädagogik

Programm Forum Pädagogik

**Auszug Pressespiegel**

# 1. Arbeitsorganisation des HESSENCAMPUS Fulda

Die Unterzeichnung der regionalen Kooperationsvereinbarung am 17. April 2013 sicherte die Finanzierung der Arbeit des HC Fulda bis zum 31. Dezember 2016 mit einer jährlichen Zuwendung in Höhe von 25.000 Euro für Personalmittel. Diese Landesmittel wurden - wie bisher jedes Jahr - kapitalisiert und für Koordinationsaufgaben (Teilzeitkraft Dr. Gudrun Schwegler) verwendet.

2016 wurde zwischen dem Land Hessen und dem Landkreis Fulda eine neue Kooperationsvereinbarung ausgehandelt und unterzeichnet, durch die ab 2017 eine dauerhafte Förderung des HC Fulda in derselben Höhe erfolgt.

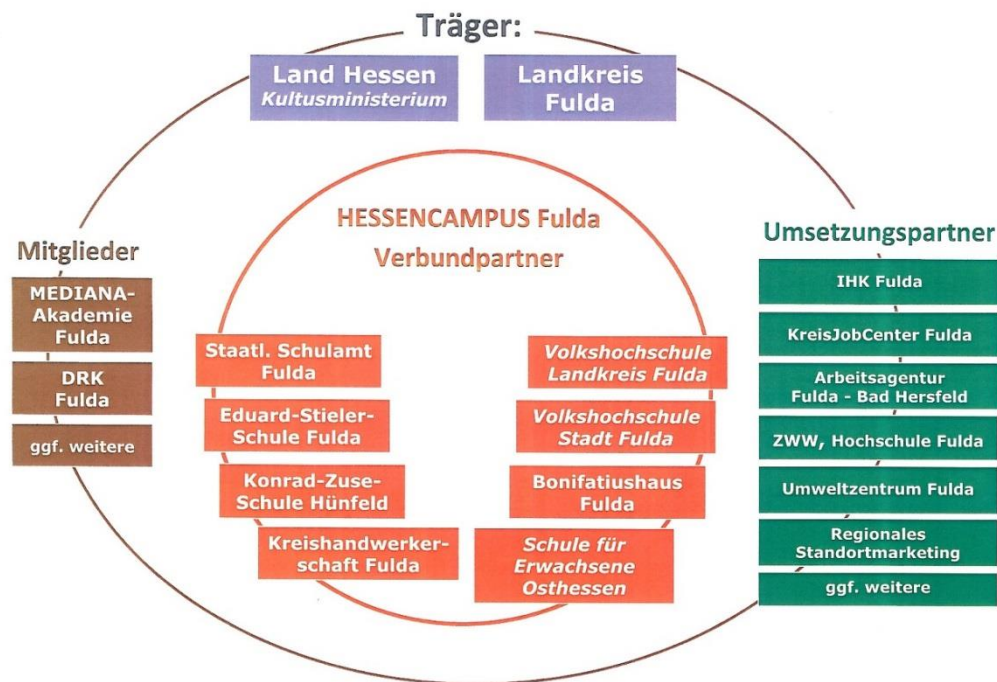


Bild 1: Die Struktur des HESSENCAMPUS Fulda im Geschäftsjahr 2017

Folgende Organisationen arbeiten im HESSENCAMPUS Fulda zusammen, jedoch in unterschiedlichen Funktionen (siehe Bild 1):

- Eduard-Stieler-Schule
- Konrad-Zuse-Schule
- Schule für Erwachsene Osthessen
- Landesschulamt Fulda
- Bistum Fulda, Bonifatiushaus
- Kreishandwerkerschaft Fulda
- VHS Stadt Fulda
- VHS Landkreis Fulda
- MEDIANA Akademie
- Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Fulda e.V.
- Hochschule Fulda, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW)

Die Heterogenität der beteiligten Kerneinrichtungen mit deren spezifischen Einbindungen in regionale Strukturen ermöglichen allen Partner organisationsübergreifende Einblicke und sorgen für eine gute Vernetzung im regionalen und überregionalen Umfeld. Die Zusammenarbeit ist eingespielt und funktioniert sehr gut.

Über die vorgenannten Partner und Mitglieder hinaus gibt es Realisierungspartner, mit welchen projektbezogenen zusammengearbeitet wird. Hierdurch wird die Vernetzung in der Region gestärkt und bei Bedarf weiter ausgebaut.

### **Zusammenarbeit mit dem Hessischen Kultusministerium (HKM)**

Im Laufe des Geschäftsjahres 2019 wurden kontinuierlich die Veranstaltungen des Hessischen Kultusministeriums besucht:

- HC-Sprecherkreis: Michael Friedrich vertritt den HC Fulda bei den Treffen unter Leitung des HKM. In der Vorstandssitzung des HC Fulda wurde über die behandelten Themen und Ergebnisse berichtet.
- AG „Alphabetisierung und Grundbildung“: Heidemarie Franzmann, Studienleiterin Sprachen an der VHS Landkreis Fulda sowie VHS Stadt Fulda, vertritt den HC Fulda in der landesweiten Arbeitsgruppe.
- AG „Bildungsberatung“: Bernd Kropf und/oder Peter Hille, Bildungsberater des HC Fulda, vertreten den HC Fulda bei den jeweiligen Treffen. Regelmäßig nimmt min. ein Bildungsberater an den Veranstaltungen teil und informiert die Geschäftsführung über die Inhalte dieser Zusammenkünfte.

### **Vorstandsarbeit und Geschäftsführung**

Der Vorstand des HC Fulda traf sich dreimal zu Vorstandssitzungen, um aktuelle Aufgaben zu besprechen sowie über künftige Projekte zu beraten. Alle Sitzungen wurden protokolliert.

Als Themen in diesem Geschäftsjahr wurden u.a.

- Ergebnisse der Evaluation des Programms Forum Pädagogik
- Digitale Kompetenzen als Grundbildung
- Webverzeichnis der Lernorte im Landkreis Fulda
- Bildungskonferenz 2019
- Runder Tisch politischer Bildung

besprochen.

### **Arbeitsgruppe Forum Pädagogik**

Aus dem Leitprojekt „Bildung von Anfang an“ entstand die Zusammenarbeit bei pädagogischen Bildungsangeboten für Erzieher/innen im Landkreis Fulda mit der Konrad-Zuse-Schule Hünfeld, dem Bonifatiushaus Fulda, der KiTa-Fachberatung, der Hochschule Fulda und der VHS Landkreis Fulda.

Das Ziel, mit interessierten Bildungspartnern ein gemeinsames Pädagogikprogramm zu erstellen und die Bildungsangebote zu bündeln, wurde 2015 erstmalig erreicht und seither kontinuierlich fortgeführt sowie das angebotene Themenspektrum der Fortbildungen verbreitert und ausgebaut. Gemeinsam werden mit regionalen Bildungsakteuren bedarfsgerecht Bildungsangebote für pädagogische Fachkräfte angeboten, z.B. zu den Themen Frühe Bildung und Medienbildung. Neben den Erzieher/innen werden auch Grundschul-Lehrkräfte im Landkreis Fulda angesprochen.

Ziel der Zusammenarbeit ist, ein umfassendes pädagogisches Fortbildungsangebot zu ermöglichen im Sinne des hessischen Bildungs- und Erziehungsplans, um nachhaltig die Kompetenzen der regionalen Fachkräfte in Krippen, Kitas und Grundschulen zu stärken und zu verbessern.

Weitere Gewinne aus dieser Kooperation sind, dass Erzieher/innen, Studierende und Lehrkräfte der Konrad-Zuse-Schule gemeinsam lernen, neue (regionale) Lernorte in die Ausbildung integriert werden und auch Lehrkräfte als Referent/innen für Fortbildungsangebote gewonnen werden konnten. Damit führt die Zusammenarbeit im Forum Pädagogik insbesondere die angehenden pädagogischen Fachkräfte an das lebenslange Lernen heran.

Die Redaktionsgruppe des Forums Pädagogik entschied sich das Programm genauer evaluieren zu lassen. Hierfür konnte ein Student der Sozialen Arbeit gewonnen werden, der im Rahmen seiner Bachelorarbeit das Programm ausführlicher evaluiert.

Im Folgenden die Zusammenfassung der Evaluationsergebnisse:

#### Was wurde untersucht anhand des Online-Fragebogens?

- Qualitätsdimensionen des Programms (quantitativ)
- Wirksamkeit der beruflichen Weiterbildung (quantitativ & qualitativ)
- Änderungswünsche sowie Bedarfe von päd. Fachkräften (qualitativ)

#### Teilnehmer/-innen

Insgesamt waren es 67 Teilnehmer/-innen, die den Fragebogen ganz oder teilweise ausgefüllt haben, worunter sich überwiegend Erzieher/-innen befanden.

## Ergebnisse

Kriterium	Mittelwert ( <i>M</i> )	
Qualität der Dozentinnen und Dozenten	1,66	Bei einer Teilmenge von $n=41$ und einer Bewertungsskala von „sehr zufrieden = 1“ bis „gar nicht zufrieden = 4“
Zeitungsfang des Kurses	1,73	
Aufbereitung der Kursmaterialien	1,78	
Praxisrelevanz der Kursinhalte	1,80	
Informationsgehalt des Kurses	1,83	
Ausstattung der Kursräume	1,95	

## Wirksamkeit der Weiterbildungen

80% (32 von 40) der Fachkräfte haben angegeben, dass die Weiterbildung eine Verhaltensänderung ausgelöst hat. Das widerspricht dem aktuellen Trend von pädagogischen Weiterbildungen, der sagt, dass deren Inhalte nicht oder kaum in der Praxis ankommen.

(vgl. unter anderem Theorie-Praxis-Transfer Problem in der Pädagogik Fleischmann, Anne-Marie; Rümeyssa, Güler: Zum Theorie-Praxis Problem. In: Mikhail, Thomas (Hrsg.): Zeitlose Probleme der Pädagogik – Pädagogik als zeitloses Problem? KIT Scientific Publishing. Karlsruhe: 2012.

vgl. Fischer, Silke: Zur Nachhaltigkeit von Lehrerweiterbildungen in der Schweiz. Eine explorative Studie aus der Perspektive von Lehrkräften: 2017. <https://www.die-bonn.de/zfw/32017/fischer.pdf>)

## Zusammenfassung der Evaluationsergebnisse

Eine insgesamt sehr positive Bewertung des Programms Forum Pädagogik. Die Evaluation hilft der operativen Gruppe der Einrichtungen bei der Weiterentwicklung des Programms Forum Pädagogik:

- Inhaltliche Anregungen (z.B. aktuelle Bedarfe)
- Rahmenbedingungen (z. B. Zeitstruktur der Angebote)
- Attraktivität steigern

Das Zukunftsthema der AG Forum Pädagogik ist die verpflichtende Fortbildung von Erzieher/-innen im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsplanes des Landes Hessen (BEP) als Grundlage für Zuwendungen des Landes im Bereich der Kindertagesstätten. Der Bildungs- und Erziehungsplan fokussiert auf den Umgang, die Förderung, die Ko-Konstruktion mit Kindern und weniger auf den organisatorischen Bereich einer Kindertagesstätte. Das Programm des Forum Pädagogik umfasst aber Fortbildungen aus allen Bereichen der frühkindlichen Bildung und

der Organisation. Fortbildner/-innen mit Zulassung zur BEP-Fortbildung sind nicht ausreichend verfügbar. Die Zielgruppe der Erzieher/-innen ist aber gezwungen an den „Pflichtfortbildungen“ des BEP teilzunehmen, da der Träger sonst Zuwendungen des Landes Hessen verliert. Für das Programm 2020/2021 wird dies neu zu bewerten sein und evtl. da bisherige Konzept verändern.

## **AG Bildung und Digitales**

Die große Herausforderung heute für Bildung ergibt sich aus dem digitalen Wandel. Die Kultusministerkonferenz schreibt in der Präambel zu ihrem Grundsatzpapier „Bildung in der digitalen Welt - Strategie der Kultusministerkonferenz“ folgende Einleitung:

„Die zunehmende Digitalisierung aller Lebensbereiche führt zu einem stetigen Wandel des Alltags der Menschen. Der Prozess betrifft nicht nur die sich zum Teil in hoher Dynamik verändernden beruflichen Anforderungen, sondern prägt in zunehmendem Maße auch den privaten Lebensbereich. ... Gleichzeitig entstehen neue Möglichkeiten der gesellschaftlichen Teilhabe und der aktiven Beteiligung an politischen Entscheidungen. Digitale Medien, Werkzeuge und Kommunikationsplattformen verändern nicht nur Kommunikations- und Arbeitsabläufe, sondern erlauben auch neue schöpferische Prozesse und damit neue mediale Wirklichkeiten.“<sup>1</sup>

Der Auftrag richtet sich an alle Einrichtungen entlang der gesamten Bildungskette und bedeutet für die Erwachsenenbildung eine digitale Alphabetisierungskampagne für rund 50 Millionen Bürgerinnen und Bürger in der Bundesrepublik Deutschland.

Die Kultusministerkonferenz sagt weiterhin: „Durch die Digitalisierung entwickelt sich eine neue Kulturtechnik – der kompetente Umgang mit digitalen Medien –, die ihrerseits die traditionellen Kulturtechniken Lesen, Schreiben und Rechnen ergänzt und verändert.“<sup>2</sup>

Die KMK hat folgende Kompetenzen als Kulturtechnik definiert:

### **1. Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren**

- 1.1. Suchen und Filtern
- 1.2. Auswerten und Bewerten
- 1.3. Speichern und Abrufen

---

<sup>1</sup>Bildung in der digitalen Welt - Strategie der Kultusministerkonferenz, Seite 8, Fassung vom 7.12.2017

<sup>2</sup>Bildung in der digitalen Welt - Strategie der Kultusministerkonferenz, Seite 13, Fassung vom 7.12.2017



## **2. Kommunizieren und Kooperieren**

- 2.1. Interagieren
- 2.2. Teilen
- 2.3. Zusammenarbeiten
- 2.4. Umgangsregeln kennen und einhalten (Netiquette)
- 2.5. An der Gesellschaft aktiv teilhaben

## **3. Produzieren und Präsentieren**

- 3.1. Entwickeln und Produzieren
- 3.2. Weiterverarbeiten und Integrieren
- 3.3. Rechtliche Vorgaben beachten

## **4. Schützen und sicher Agieren**

- 4.1. Sicher in digitalen Umgebungen agieren
- 4.2. Persönliche Daten und Privatsphäre schützen
- 4.3. Gesundheit schützen
- 4.4. Natur und Umwelt schützen

## **5. Problemlösen und Handeln**

- 5.1. Technische Probleme lösen
- 5.2. Werkzeuge bedarfsgerecht einsetzen
- 5.3. Eigene Defizite ermitteln und nach Lösungen suchen
- 5.4. Digitale Werkzeuge und Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen nutzen
- 5.5. Algorithmen erkennen und formulieren

## **6. Analysieren und Reflektieren**

- 6.1. Medien analysieren und bewerten
- 6.2. Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren

Neben Rechnen, Lesen und Schreiben sind diese Kompetenzen für jede Bürgerin und Bürger zwingend Voraussetzung für eine zukünftige Partizipation und für selbstbestimmtes Leben. Dieser Bildungsauftrag umfasst das Vielfache der „Nationalen Dekade der Alphabetisierung“.

Der Hessencampus Fulda begann im November 2018 die Umsetzung dieses Auftrags mit der Gründung einer AG zur Fortbildung von Pädagoginnen und Pädagogen und zur Entwicklung einer regionalen Strategie. Beteiligt sind Schule, Erwachsenenbildung, berufliche Bildung, Familienbildung und Seniorenbildung. Die beteiligten Träger kommen aus dem Bereich des Staates, der Kommunen, der Kirchen und von Vereinen.

Erster Auftrag ist das Kennenlernen der geforderten Kompetenzen, Entwicklung von Unterrichtsbeispielen und Benennung der notwendigen Fortbildungen für Pädagoginnen und Pädagogen.

In der AG wird konkret mit einer Lernplattform gearbeitet, um selbst Erfahrung mit digitalen Werkzeugen zu sammeln. Als Lernplattform wird die vhs.cloud genutzt.

Im Jahr 2019 gab es fünf Veranstaltungen, die sich inhaltlich immer einem Kompetenzbereich der „Digitalen Kompetenzen“ des Referenzrahmens der Kultusministerkonferenz widmete.

## Terminplan AG Bildung und Digitales 2019

Örtlichkeit: E08/09, Georg-Stieler-Haus Fulda  
(Kursnummer VS0000008)

Dienstag, 26.02.2019 -> 14 – 17 Uhr

Kompetenzbereich 1: Informations- und Datenkompetenz

Donnerstag, 02.05.2019 -> 14 – 17 Uhr

Kompetenzbereich 2: Kommunikation und Zusammenarbeit

Mittwoch, 29.08.2019 -> 14 – 17 Uhr

Kompetenzbereich 3: Erstellung digitaler Inhalte

Donnerstag, 22.10.2019 -> 14 – 17 Uhr

Kompetenzbereich 4: Sicherheit

Dienstag, 10.12.2019 -> 14 – 17 Uhr

Kompetenzbereich 5: Problemlösung

Im Rahmen dieser Workshops entstanden Lernbausteine, Präsentationen und Linksammlungen, die alle digital auf der vhs.cloud einzusehen sind (bei Bedarf bitte mit Herrn Will in Verbindung setzen).

Zur Übersicht im Folgenden ein paar Screenshots aus der Plattform:

The screenshot shows the vhs.cloud interface. On the left is a sidebar with navigation options: Kommunizieren, Organisieren, Materialien, Dateiablage (selected), Linkliste, Umfragen, Lernen, Administration, and Abmeldung. The main area is titled 'Dateiablage' and shows a file list for the folder 'AG Bildung und Digitales Hes...'. The list includes folders for various meetings and a PDF file 'Terminplan 2020\_20 AG Digitales und Bildung.pdf'.

Alle	Funktion	Name	Hochgeladen	Größe
		AG Bildung und Digitales Hes..		333 KB
		1. Treffen 27. November 2018	21.12.2018 10:34 Stefan Will	6,24 MB
		2. Treffen 26. Februar 2019	27.01.2019 16:07 Stefan Will	4,56 MB
		3. Treffen 02. Mai 2019	02.05.2019 13:18 Matthias Feuerstein	5,62 MB
		4. Treffen 29. August 2019	25.08.2019 23:05 Matthias Feuerstein	5,59 MB
		5. Treffen 22. Oktober 2019	21.10.2019 17:26 Matthias Feuerstein	18,2 MB
		6. Treffen 10. Dezember 2019	18.11.2019 14:02 Matthias Feuerstein	10,1 MB
		7. Treffen 12. Februar 2020	11.02.2020 13:25 Stefan Will	9,38 MB
		Grundlagen	27.01.2019 15:49 Stefan Will	54,4 MB
		Testordner kollaboratives Arbeiten	19.05.2019 13:34 Stefan Will	80,4 KB
<input type="checkbox"/>		Terminplan 2020_20 AG Digitales und Bildung.pdf	14.02.2020 10:06 Sonja Gutermuth	277 KB

- Mitgliederliste
- Organisieren**
- Kalender
- Materialien**
- Dateiablage
- Linkliste**
- Umfragen
- Lernen**
- Lernbausteine
- Administration**
- Abmeldung

### Algorithmus

- iMooX: Was sind Algorithmen?  
Video des Kurses "Programmieren mit Processing" auf <http://imoox.at>
- Khan Academy: Was ist ein Algorithmus und warum sollte es dich interessieren?  
Ausführliche Erklärung auf Englisch mit deutschem Untertitel und anschließendem Ratespiel.

### Basisgrundlagen

- EU DigComp 2.1  
DigComp 2.1: The Digital Competence Framework for Citizens with eight proficiency levels and examples of use
- EU DigCompEdu  
Digital Competence Framework for Educators (DigCompEdu)
- KMK Strategie Bildung in der digitalen Welt  
Die Kultusministerkonferenz (KMK) hat die Herausforderungen des digitalen Wandels in der Bildung und der damit einhergehenden Transformation angenommen und im Dezember 2016 (in der Fassung vom 07.12.2017) mit der Strategie „Bildung in der digitalen Welt“ ein Handlungskonzept für die zukünftige Entwicklung der Bildung in Deutschland vorgelegt. **WICHTIGE GRUNDLAGE**

### Buchempfehlungen

- DIE DATEN, DIE ICH RIEF  
Katharina Nocun: DIE DATEN, DIE ICH RIEF - Wie wir unsere Freiheit an Großkonzerne verkaufen
- Nächste Ausfahrt Zukunft  
Ranga Yogeshwar: Nächste Ausfahrt Zukunft
- Zukunftsmedizin  
Thomas Schulz: Zukunftsmedizin

### Coding, Hacking, Making

- Bilder für das Web verkleinern  
Mehrere Bilder auf einmal bearbeiten.
- Bots erkennen - Ist ein twitter-Account echt oder fake?  
Bots erkennen - Ist ein twitter-Account echt oder fake?
- Eigene Bots in facebook programmieren
- Jugend hackt  
Jugend hackt ist ein Programm zur Förderung des Programmierwachstums im deutschsprachigen Raum: Unter dem Motto "Mit Code die Welt verbessern" tüfteln die Teilnehmenden an Prototypen, digitalen Werkzeugen und Konzepten für ihre Version einer

- > VHS Landkreis Fulda
- > AG Bildung und Digitales Hes.
- Kommunizieren**
- Mitteilungen
- Konferenz
- Forum
- Mitgliederliste
- Organisieren**
- Kalender
- Materialien**
- Dateiablage
- Linkliste

### Lernbausteine

**Moderation**  
 Stefan Will

Ansicht Bearbeiten Mitglieder

Angezeigtes Thema Kompetenzbereich 1 - Informations- und Datenkompetenz

Funktion	Titel	Anmeldung	Letzte Bearbeitung	Fortschritt
	Datenmanagement auf dem Computer	22.02.2019 08:25	26.02.2019 07:51	1/1 Seite(n) 4/4 Punkt(e)
	Datenquellen ermitteln und Seriosität einschätzen			
	Google - Suchmaschine und mehr	27.01.2019 20:53	10.12.2019 14:42	2/2 Seite(n) 15/15 Punkt(e)
	Meine Daten - Was weiß Amazon und Co. über mich?	25.02.2019 20:57	04.11.2019 14:52	
	Suchstrategien im Web	22.02.2019 08:31	26.02.2019 07:54	
	Wikipedia	25.02.2019 20:25	27.11.2019 16:03	7/7 Seite(n) 21/21 Punkt(e)

> VHS Landkreis Fulda

> AG Bildung und Digitales Hes..

**Kommunizieren**

- Mitteilungen
- Konferenz
- Forum
- Mitgliederliste

**Organisieren**

- Kalender**

**Materialien**

- Dateiablage
- Linkliste
- Umfragen

**Lernen**


- Lernbausteine

**Administration**

- Abmeldung













































## Kalender

**Moderation**  
Stefan Will



Tag Woche Monat Jahr **Terminliste**

> Vergangene Termine ausblenden > Einstellungen > Neuen Termin anlegen

Alle	Funktion	Titel	Erstellt von	Beginn	Ende
<input type="checkbox"/>	  	AG Bildung und Digitales	Stefan Will 	26.02.2019 14:00	26.02.2019 17:00
<input type="checkbox"/>	  	AG Bildung und Digitales	Stefan Will 	02.05.2019 14:00	02.05.2019 17:00
<input type="checkbox"/>	  	AG Bildung und Digitales	Stefan Will 	22.10.2019 14:00	22.10.2019 17:00
<input type="checkbox"/>	  	AG Bildung und Digitales	Stefan Will 	10.12.2019 14:00	10.12.2019 17:00
<input type="checkbox"/>	  	AG Bildung und Digitales	Matthias Feuerstein 	12.02.2020 14:00	12.02.2020 17:00
<input type="checkbox"/>	  	Kinoabend	Sonja Gutermuth 	17.03.2020 19:00	17.03.2020 22:00
<input type="checkbox"/>	  	didacta	Stefan Will 	26.03.2020 07:00	26.03.2020 21:00
<input type="checkbox"/>	  	Quartalstreffen AG Bildung und Digitales	Sonja Gutermuth 	26.05.2020 14:00	26.05.2020 17:00
<input type="checkbox"/>	  	Quartalstreffen AG Bildung und Digitales	Sonja Gutermuth 	08.09.2020 14:00	08.09.2020 17:00
<input type="checkbox"/>	  	Makerfair	Stefan Will 	12.09.2020 07:00	12.09.2020 21:00
<input type="checkbox"/>	  	Quartalstreffen AG Bildung und Digitales	Sonja Gutermuth 	10.11.2020 14:00	10.11.2020 17:00

Die AG Bildung und Digitales hat sich etabliert. Es sind rund 40 Personen im Verteiler für die Einladungen. Regelmäßig nehmen 25 Personen an den Veranstaltungen teil.

Das Interesse hat sich aus der Region Fulda auf Hanau, Wetterau und Schmalkalden sowie auf Verbandsebene der Volkshochschulen ausgeweitet.

## 2. Bildungsberatung

Die Bildungsberatung im Landkreis Fulda wird nach wie vor sehr positiv angenommen. Detaillierte Daten und Fakten sind im Bildungsberatungsbericht HC Fulda 2019 zusammengefasst und als Anlage angefügt. Insgesamt wurden 656 Beratungen durchgeführt.

Die Beratung in Bildung, Beruf und Beschäftigung des HC-Fulda ist für die Region Fulda die einzige Anlaufstelle in Bezug auf die Ausstellung von Prämien Gutscheinen des Bundesbildungsministeriums und der dazu notwendigen vorgeschalteten Beratung. 123 Personen erhielten die Bildungsprämie. 277 Interessenten konnten bei Veranstaltungen der IHK, der Beruflichen Schulen sowie Frauenwoche oder Pflege- und Weiterbildungsbörse erreicht werden. Die durchschnittliche Beratungszeit lag bei 36 Minuten. 14 Personen nutzten unsere Beratung mehrfach. Insgesamt fanden 2019 damit 670 (darunter 142 telefonische und 4 E-Mail) Beratungen statt.

Die Beratungstätigkeit in der Bildungsberatungsstelle, aber auch die aufsuchende Beratung und Vernetzung in der Region leisteten wie im Vorjahr die zwei Bildungsberater Bernd Kromp und Peter Hille. Die erfahrenen und gut qualifizierten Bildungsexperten stellen sicher, dass die Beratungsstelle 20 Stunden pro Woche zu festen Öffnungszeiten besetzt und zusätzlich auf alle relevanten, regionalen Bildungsveranstaltungen präsent ist. Auch sind sie – als einzige Anlaufstelle in der Region – Ansprechpartner für die Ausstellung der Bildungsprämie des Bundesbildungsministeriums.

Ab 01.03.2019 sind Herr Kromp und Herr Hille bei der Rhöntouristik & Service GmbH Landkreis Fulda festangestellt.

Neben der klassischen Beratung hat sich die Bildungsberatungsstelle auch in Netzwerken mit verschiedenen sozialen Einrichtungen engagiert, um Integration sowohl auf dem ersten Arbeitsmarkt als auch in der Gesellschaft zu fördern.

Beispielhaft haben sich Herr Hille und Herr Kromp in folgenden Kontexten engagiert und beteiligt:

- Netzwerk Alleinerziehende
- Bildungsmesse
- Altenpflegebörse
- AG Bildungsberatung

Detaillierte und ausführliche Informationen sind der Anlage im Jahresbericht 2019 angefügt.

### **3. Lerner-Beratung**

Beide Bildungsberater sind lizenziert für das Verfahren „VELLE“ (= Verfahren zur Lerndiagnose und Lerner-Beratung Erwachsener). Beratungsziele sind

- Lernprobleme erkennen
- Reflexionsprozesse anstoßen
- Teilnehmer/innen im Lernprozess unterstützen
- Lernstrategien vermitteln.

Grundlage für die Beratung ist ein Fragebogen, der eine grafische Auswertung nach Items ermöglicht und gleichzeitig als Leitfaden für das Beratungsgespräch dient. Ergänzend sind vier problemhaltige Aufgaben - mit steigendem Schwierigkeitsgrad. Hierüber lassen sich Erkenntnisse gewinnen bzgl. Voraussetzungen, Lernstrategien und Lernproblemen (näheres unter [www.lernerberatung.de](http://www.lernerberatung.de)).

Dieses Angebot wurde im Jahr 2019 insgesamt von 7 Personen nachgefragt.

### **4. Veranstaltungen**

Auch in 2019 beteiligte sich der HESSENCAMPUS Fulda an öffentlichen Veranstaltungen in Stadt und Landkreis Fulda sowie in Hessen. Im Folgenden eine Auswahl davon.

#### **1. Bildungskonferenz im Landkreis Fulda**

Die Geschäftsführung und Koordination war ausführlich in die Vorbereitungen und Durchführung der 2. Bildungskonferenz im Landkreis Fulda eingebunden. Diese ersetzt den langjährig stattgefundenen Weiterbildungskonvent des HC Fulda und hat am 12. November 2019 stattgefunden.

Bildung ist für die Zukunftsfähigkeit einer Region von zentraler Bedeutung. Im Landkreis Fulda haben wir das Ziel, nachfrageorientierte Bildung zu organisieren und dabei eine Bildungsregion zu schaffen, die von Vernetzung und Angebotsvielfalt geprägt ist. Dabei sollen die Bildungsbiographien unserer Bürgerinnen und Bürger grundsätzlich lebensbegleitend und strukturübergreifend betrachtet werden.

Mit der Durchführung war federführend das Bildungsbüro betraut. Bei der Umsetzung wurde in vielen Bereichen auf das jahrelang aufgebaute Netzwerk des Hescencampus zurückgegriffen. Der Vorstand wurde im Rahmen der Planung eingebunden, die Geschäftsführung und Koordination waren intensiv in die Organisation und Umsetzung eingebunden.

Mit der Durchführung der Bildungskonferenz wurden u.a. die Kernziele des Hessencampus Vernetzung, Verbesserung der Bildungsangebote oder Erkennen von Bedarfen vorangetrieben.

The screenshot shows the website interface for 'LANDKREIS FULDA'. On the left is a navigation menu with categories like 'Behördennummer 115', 'Auto und Verkehr', 'Schule, Volkshochschule', and 'Bildungsbüro'. The main content area features a grid of six tiles, each with a title, a representative image, and a 'Vorlesen' (read aloud) button. The tiles are: 1. 'Film „Digitalisierung in Bildung“' with a photo of Stefan Will; 2. 'Aufzeichnung der Keynote von Prof. Dr. Fthenakis' with a photo of a speaker at a podium; 3. 'Aufzeichnung des Kammingesprächs' with a photo of a panel discussion; 4. 'Materialien der Keynote von Prof. Dr. Wassilios Fthenakis' with a photo of an audience; 5. 'Materialien der Workshops' with a photo of people in a workshop; 6. 'Evaluationsergebnisse' with a photo of a document. Each tile also includes an 'Informationen anzeigen' button.

Herr Will beteiligte sich mit einem Workshop zu regionalen Förderansätzen und stellte als Zentrum dieser, die AG Bildung und Digitales des Hessencampus Fulda vor. Es konnten wieder neue Teilnehmer/-innen gefunden werden.

Weitere Details entnehmen Sie bitte der sehr ausführlichen Dokumentation auf der Webseite:

<https://www.landkreis-fulda.de/buergerservice/schule-volkshochschule/bildungsbuero/bildungskonferenzen-fuer-die-region-fulda/bildungskonferenz-2019>

### Zertifikatsübergabe KiTa-Management

2015 wurde erstmalig das gemeinsame HC-Zertifikat „Kita-Management“ im Forum Pädagogik angeboten. In dieses Bildungsangebot fließen Bildungsmodule aller Partner mit ein. Innerhalb von 3 Jahren müssen für das Zertifikat insgesamt 100 UE an pädagogischen Fortbildungen besucht werden, wovon jeweils 24 UE aus 3 definierten Modulbereichen „Management und Organisation“, „Umgang mit Mitarbeiter/innen und Eltern“ und „Pädagogische Arbeit mit Kindern“ stammen müssen; der Rest kann frei nach Bildungsinteresse und -bedarf verteilt besucht werden. Dieses Zertifikat wurde nur durch die Kooperation verschiedener Bildungspartner im Forum Pädagogik des HESSENCAMPUS Fulda möglich.



In 2019 konnte wieder ein Zertifikat an Frau König-Trapp in der Kinderkrippe „Die Wilde 15 e.V.“ in Fulda verliehen werden. Weitere Informationen entnehmen Sie gerne der Pressemeldung im Anhang.

## 5. Kooperationen

Das im **Eduard-Stieler-Campus** angesiedelte Selbstlernzentrum wurde auch 2019 für Lernangebote von der VHS Landkreis Fulda, der Eduard-Stieler-Schule und der Schule für Erwachsene Osthessen genutzt. Das Selbstlernzentrum kommt allerdings deutlich an seine Kapazitätsgrenzen, ohne dass jedoch eine Alternative verfügbar wäre.

In 2019 wurde die Zusammenarbeit mit dem kommunalen **Bildungsbüro des Landkreises Fulda** weiter verstetigt. Der regionale Bildungsmanager, Matthias Feuerstein, wurde zu Vorstandssitzungen eingeladen und hat sich fachlich eingebracht. Die Zusammenarbeit funktioniert sehr gut.



## **6. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Die Website [www.hessencampus-fulda.de](http://www.hessencampus-fulda.de) wird von Bildungsberater Peter Hille gepflegt. Der Fokus liegt auf aktuellen Informationen und einer mediengerechten Aufbereitung der Inhalte.

Das gemeinsame pädagogische Bildungsprogramm 2019/20 wurde im Landkreis Fulda verteilt. Im Vorwort stellten sich die Beteiligten sowie der HC Fulda vor. Eine Pressemitteilung hierzu wurde an regionale Medien versandt.

In geringem Umfang wurde in 2019 die Pressearbeit zur Bildungsberatung durch die beiden Bildungsberater fortgeführt; näheres dazu findet sich im Bericht der Beratungsstelle.

Es gab Presseveröffentlichungen zur Bildungsmesse und zur Übergabe des Zertifikats Kindergartenmanagement.

## **7. Nachhaltigkeit und Ausblick**

Die Zukunft des HC Fulda ist gesichert durch die dauerhafte Finanzierung ab 2017 nach Unterzeichnung einer unbefristeten Kooperationsvereinbarung. Dank der Unterstützung durch die politischen Gremien und Fachdienste des Landkreises Fulda kann der HC-Prozess in der Region auch zukünftig gut zusammenarbeiten.

Die Bildungsberater werden die Bildungs- und Lernerberatung für den HC Fulda in gewohnt bewährter Weise, nun in einem festen Anstellungsverhältnis und damit zukunftssicher, fortführen.

Die Zusammenarbeit im Forum Pädagogik wird auch in 2020 für ein gemeinsames Bildungsprogramm mit Fortbildungsangeboten für pädagogische Fachkräfte der Region fortgeführt. Hierbei stehen die Erkenntnisse der Evaluation und die Veränderungen durch die BEP-Fortbildungen im Vordergrund. Insbesondere diese Fortbildungen sollen in das Programm aufgenommen werden.

Den größten Aufwand in Zukunft wird die Gestaltung des „digitalen Wandels“ fordern. Neben den nun vorhandenen Partnern müssen weiter neue Netzwerke geknüpft werden. Insbesondere Bibliotheken, Kindertagesstätten, Familienbildungsstätten und Selbsthilfe-/ Bürgervereine im ländlichen Raum müssen motiviert werden, sich am Prozess zu beteiligen.

Grundsätzlich ist weiterhin viel Aufklärungsarbeit in allen gesellschaftlichen Schichten zu leisten, denn der digitale Wandel ist weitgehend nur mit solidem Wissen und guter Bildung erfolgreich und sicher zu gestalten. Es braucht eine Dekade der „Digitalen Alphabetisierung“!

## **Ziele für 2020**

Folgende Zielsetzungen werden anvisiert:

- Fortführung der Zusammenarbeit im Forum Pädagogik mit Veröffentlichung eines gemeinsamen Bildungsprogramms inkl. Weiterführung des Zertifikatsangebotes „Kita-Management“.
- Fortführung und Ausweitung der AG Bildung und Digitales
- Beteiligung an der Durchführung der 3. Bildungskonferenz im Landkreis Fulda
- Vertiefung der Zusammenarbeit mit dem kommunalen Bildungsbüro.
- Verstetigung der Beratungsfälle im Bildungsberatungsbüro